



LIFE'S WORTH IT

Jahresbericht über die CSR- -Aktivitäten für das Jahr 2020

*„Wenn alle von Unmöglichkeiten sprechen,
suche nach Möglichkeiten.“*

Tomáš Bata



Zur Einführung

Wenn wir in RESPILON auf das Jahr 2020 zurückschauen, gibt es da gleich mehrere Superlative für uns: Am schnellsten, weil wir in diesem Jahr Arbeit und Veränderungen im besten Sinne des Wortes mit großer Intensität vorgenommen haben. Am anspruchsvollsten, weil wir uns wie viele andere Unternehmen extrem schnell in unübersichtlichen Situationen orientieren und eine Gesamttransformation der Firma während ihres Arbeitsbetriebs verwirklichen mussten. Am wertvollsten, weil wir in diesem Krisenjahr viele Dinge gelernt, ein bahnbrechendes Produkt auf dem Markt eingeführt und die Produktionskapazität in unserem Heimatland, der Tschechischen Republik, Brno, eingeführt haben. Wir haben uns davon überzeugt, dass unsere Vision „Den Menschen helfen, ein besseres und gesünderes Leben mit Hilfe von Nanofasern zu führen“ sinnvoll ist. Und davon, dass sowohl die innovativen und kommerziellen Aktivitäten von RESPILON als auch unsere Aktivitäten im Bereich von CSR (Corporate Social Responsibility, deutsch: soziale Unternehmensverantwortung) in die richtige Richtung führen.

Die Vorbereitung der Unterlagen für diesen Jahresbericht war für mich eine Gelegenheit zum Anhalten und zur Rückschau. Ich habe mich schrittweise an jeden Monat des Jahres 2020 unter dem Blickwinkel unserer wohl-tätigen und edukativen Aktivitäten erinnert und große Dankbarkeit gefühlt. Dankbarkeit für das Vertrauen und die Partnerschaft mit den gemeinnützigen und Patientenorganisationen, weil wir gemeinsam das Leben der Menschen verbessern können, die gesundheitlich oder anderweitig benachteiligt sind und oft keine Wahlmöglichkeiten haben. Dankbarkeit für die Inspiration und neuen Freundschaften mit einer bunten Gemeinschaft von Menschen aus verschiedenen Fachbereichen, mit denen wir gemeinsame, auf Respekt vor sich selbst und anderen, vor der Natur und dem Planeten gegründete Werte teilen. Es erscheint uns sinnvoll, scheinbar andersartige Fachbereiche sowie Sachverstand zu verbinden und unter Benutzung von Nanofasern Gegenstände zu schaffen, die eine neue Qualität in die Umgebung, in der wir leben, mitbringen und die wir unseren Kindern hinterlassen.

Es ist mir eine Ehre, Sie auf den folgenden Seiten Monat nach Monat durch die wichtigsten Aktivitäten zu führen. Einige sind die Fortsetzung von langzeitiger Zusammenarbeit, deren Wert sich im Covid-Jahr multipliziert hat. Andere Partnerschaften sind neu und ich freue mich darüber, egal ob sie nur im vorigen Jahr bestanden oder fortsetzen werden. In dem Jahresbericht für das Jahr 2019 kündigten wir an, dass wir an der Gründung der Stiftung RESPILON, die alle unsere wohltätigen und edukativen Aktivitäten in der Tschechischen Republik und im Ausland abdeckt, arbeiten. Uns liegt viel daran, uns ständig weiterzuentwickeln. Alles zu verbessern, was wir tun, die Bedeutung und das positive Ergebnis dieser Aktivitäten zu erweitern. Deswegen wollen wir, dass die Stiftung RESPILON Anfang des Jahres 2022 voll funktionsfähig wird. Das vergangene Coronavirus-Jahr hat ihren Start aufgehalten, und um so mehr konnten wir darüber nachdenken, wie wir sie aufbauen und worauf wir uns konzentrieren werden. Wir nehmen eine natürliche Symbiose zwischen unseren Produkten, die auf der innovativen Nutzung von Nanofasern basieren, und der wohltätigen und edukativen Arbeit wahr. Wir erklären und zeigen an konkreten Beispielen, wie die Nanofasern die Funktionalität der die Atemwege schützenden Produkte auf ein viel höheres Niveau angehoben haben und wie wichtig es ist, damit richtig zu arbeiten. Wir bauen überkommene Mythen ab und setzen uns aktiv dafür ein, damit sich wirklich jeder dank den Produkten von RESPILON effektiv schützen kann. Gleichzeitig erinnern wir daran, dass die Nanofasern einen weiten Anwendungsbereich bieten, der unser Leben auch in anderen Bereichen verbessert. Zum Beispiel dabei, wie wir im Haushalt die Qualität der Luft verbessern oder uns besser vor Viren und Bakterien schützen können.

Das vergangene Jahr hat uns bestätigt, welchen großen Wert langdauernde Partnerschaften haben. Wir arbeiten unter anderem mit gemeinnützigen und Patientenorganisationen zusammen, die sich der Hilfe für Menschen mit Atembeschwerden, einschließlich der sehr schwerwiegenden wie Mukoviszidose, widmen. Dank dessen konnten wir gleich Anfang des Jahres 2020 schnell reagieren und wirksam Hilfe bieten. In der Zeit des akuten Mangels an Schuttmitteln haben wir 20 000 Stück Nanofaser-Masken an Patienten verschenkt, deren gesenkte Immunität und Atembeschwerden ein zuverlässiges Netz vor Mikroorganismen erfordern – langdauernd, Tag für Tag, nicht nur im Covid-Zeitalter. Im Verlauf des gesamten Jahres haben wir auch in erster Linie Ärzten und Schwestern, Feuerwehrleuten, Lehrern und Senioren geholfen. Wir haben neue Partnerschaften begonnen, zu denen zum Beispiel auch die Zusammenarbeit mit der Organisation Loono gehört, die sich mit Hilfe junger Mediziner der Aufklärung über Krebs- und Herz-Kreislaufkrankungen, Abbau von Tabus und praktischen Rat-schlägen zur Prävention widmet.

Ein wichtiger Beweis der Symbiose zwischen kommerziellen und wohltätigen Aktivitäten von RESPILON ist die Kollektion der Nanofaser Schlauchschals R-shield mit speziellen Designs für wohltätige Zwecke. In vierteljährlichen Zyklen überweisen wir der gemeinnützigen Organisation 20 CZK von jedem überall auf der Welt verkauften Stück.

Wir sind froh, dass unsere Kunden auch auf diese Weise zu einem natürlichen Bestandteil der Hilfe werden, die sich die Verbindung einer originellen Produktansicht mit einem sinnvollen gemeinnützigen Handeln wünschen. Es hat uns gefreut, dass die Haltung RESPILONs zum Unternehmen von dem Wirtschaftsmagazin Forbes bemerkt wurde, und in der Novembernummer unsere Geschichte beschrieben hat. Wir sind dankbar dafür und falls Sie diese lesen möchten, [finden Sie sie hier](#).

Auf den folgenden Seiten des Jahresberichts über unsere CSR-Aktivitäten im Jahr 2020 werden konkrete Geschichten über Kinder und Erwachsene, ganze Familien und in den Kontext der ersten Welle der Coronavirus-Pandemie eingesetzte Organisationen sprechen. Der Kontext dieser nicht-standardmäßigen Zeit beeinflusst unsere Produktionsmöglichkeiten und unsere wohltätigen und erzieherischen Aktivitäten direkt. Deshalb stellen wir Ihnen außer diesen auch den Kontext für jeden Monat des Jahres 2020 vor. Gemeinsame Geschichten gibt es zuhauf, große und scheinbar kleine, es ist nicht möglich, sie Ihnen alle mitzuteilen. Jede davon hat uns jedoch bereichert und uns zum Nachdenken gebracht. Wir schätzen die Rückmeldungen, die wir bei so einer Verbindung erhalten, weil die uns weiterbringt und für uns eine ständige Motivation ist.

Vielen Dank!

Ing. Jana Zimová, MBA

Global Chief for Foundations & CSR

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Jana Zimová', followed by a long horizontal line extending to the right.

Januar



Kontext

Der neue Coronavirus erschütterte die ganze Welt und auch in RESPILON war der erste Monat des Jahres 2020 von der Bemühung gekennzeichnet, sich in der neuen Situation zu orientieren. Dank den der internationalen Geschäftsverbindungen und den Kontakten und Produktionsaktivitäten in China haben wir begonnen, zu ahnen, was für ein riesiges Problem auf uns zukommt. Trotzdem konnten wir uns in dieser Zeit noch bei weitem nicht vorstellen, was alles die Pandemie der Krankheit COVID-19 verändert, wie sehr sie uns betrifft und in allen Lebensrollen beeinflusst.

Unsere Tätigkeit

Erste Pressekonferenz

Informationen aus dem Ausland haben uns darin bestätigt, dass die meisten Leute nicht ahnten, wie man sich gegen die neue Gefahr schützen soll. Deshalb organisierten wir am 29. Januar 2020 in der Brünner Zentrale von RESPILON die erste Pressekonferenz in der Geschichte unseres Unternehmens überhaupt. Ihr Ziel war die Weitergabe von Erfahrungen darüber, welche Schutzmittel gegen den Coronavirus unzureichend schützen und welche im Gegenteil ein wirksames Schild vor dem mikroskopischen Angreifer bieten. Dank einer Pressekonferenz gelangten in die inländischen Medien übersichtliche Informationen über bestehende Normen, Filtertypen

und ihre Funktionalität oder über die Bedeutung der richtigen Form für die Dichtheit von Mund- und Atemschutzmasken.

„Schon mehr als 4 500 Menschen haben sich mit dem Coronavirus, der sich seit Dezember von Asien ausbreitet, angesteckt und ungefähr einhundert Patienten starben. Die Symptome ähneln einer Grippe und die Krankheit wird auf die gleiche Weise übertragen – also durch Tröpfcheninfektion. Um ihr Einatmen zu verhindern, schützen sich die Menschen durch verschiedene Typen von Mundschützen oder Atemschutzmasken. Die meisten ahnen allerdings nicht, wie sie sich auf dem Markt der Schutzmittel orientieren sollen und greifen zu wirkungslosen Lösungen. Die zuverlässigste Variante sind die Mundschütze mit Nanofaserfilter.“ (Aus der Pressekonferenz, 29.1.2020)

Nanofaser im Kampf gegen die Elemente

Mitte Januar kam es auf den Philippinen zu einem unerwarteten Ausbruch des Vulkans Taal, der eine große Menge von Asche und Rauch in die Atmosphäre spuckte. Der Vulkansturz ergriff eine Reihe von Städten, darunter Manila, und gefährdete Zehntausende Menschen, die von den Behörden evakuiert werden mussten. Der Nanofaser-Filter schafft es, selbst die kleinsten Partikel abzufangen – und gerade so einen Schutz brauchten die Bewohner in den betroffenen Gebieten. Deshalb schenkten wir der philippinischen Regierung mehrere Tausend ReSpimasken, die den Insulanern halfen, die Situation besser zu bewältigen.

Im Januar haben wir Spenden im Wert von 350 000 CZK

an folgende Organisationen bereitgestellt: Gemeinnützige Organisationen auf den Philippinen, Seniorenheime

Februar



Kontext

Die sich verschlimmernde Situation im Hinblick auf die Verbreitung des Coronavirus wirkte sich besonders auf die Intensität unserer Kommunikation aus. Wir verbrachten lange Stunden am Telefon und E-Mail und reagierten auf Anfragen in den sozialen Netzwerken. Wir bemühten uns täglich, Tausenden von Menschen zu raten und gaben denjenigen kostenlos die Schutzmittelaus, die sie am meisten brauchten, weil sie es nicht schafften, sie sich selbst zu besorgen oder sie sich finanziell nicht erlauben konnten.

Im Februar mussten wir leider einen unangenehmen Schritt unternehmen, und zwar die Rabattcodes zu stornieren, durch die die Schützlinge der gemeinnützigen Organisationen berechtigt waren, in unserem E-Shop zu niedrigeren Preisen einzukaufen. Unsere Mission ist, den Kranken und Benachteiligten zu helfen. Deshalb haben wir Ende des Jahres 2019 auf die Situation in Australien (massive Brände) mit einem Preisnachlass in der Höhe von 70 % (den nur Klienten in den betroffenen Gebieten anwenden durften) auf unsere Produkte reagiert. Der Code wurde allerdings massiv ausgenutzt und viele Kunden lehnten es ab, das wesentliche dieser Angelegenheit zu verstehen. Der Coronavirus löste eine enorme Nachfrage nach Schutzprodukten aus, die plötzlich knapp wurden.

Deshalb haben wir anstatt der Rabattcodes einen anderen Weg gewählt und ein spezielles Lager unserer Masken, Atemschutzmasken, Schlauchschals eingerichtet, das ausschließlich für Kranke und Benachteiligte bestimmt war. Aus diesem speziellen Lager haben wir ihnen die ganze Zeit der pandemischen Welle die Nanofaser-Produkte umsonst geschenkt wobei diese begrenzten Mittel in erster Linie für die andauernde Zusammenarbeit und Verbindungen im gemeinnützigen Sektor bereitgestellt wurden. In diesen schweren Zeiten mussten wir schmerzlich darüber entscheiden, wem und wie viele Masken zugeteilt werden damit die Anderen auch an die Reihe kommen. Es handelte sich um die Konsequenzen der allgemein herrschenden Angst und leider auch um Mangel an Solidarität der gesunden Mitbürger. Für an Krebs, Mukoviszidose usw. leidende Menschen ist nämlich

jeder Virus oder Bakterie, ohne Rücksicht auf eine Pandemie, eine fatale Drohung, denn ohne Atemwegschutz müssten sie ihre lebensnotwendigen Behandlungen unterbrechen.

Insgesamt war der Februar für uns eine sehr schwere Zeit. Wir bemühten uns, mit allen Kräften und Ressourcen zu helfen – sowohl, was die Lager- als auch menschlichen Kapazitäten anbelangte. Das Prinzip des speziellen Lagers für CSR hat sich bewährt und wir benutzen es bis heute. In der Praxis bedeutet das, dass der Schutz von RESPILON im Fall eines allgemeinen Mangels an einigen Produkten „unseren“ Patienten gewährleistet wird.

Unsere Tätigkeit

Weiterbildung und Masken für kranke Kinder

Die onkologischen Patienten gehören zu den häufigsten Endbenutzern der Nanofaser-Atemschutzmasken und Empfängern unserer Hilfe. RESPILON engagiert sich wiederholt im Rahmen der Tage der Kinderonkologie, die dieses Mal in Brno am 29. Februar 2020 im Areal der Sternwarte und Planetarium auf dem sog. Kraví hora stattfanden. Die Besucher unseres Stands konnten sich in unterhaltsamer Form mit den Möglichkeiten des Nanofaserschutzes bekannt machen und die Familien mit krebserkrankten Kindern erhielten kostenlose Nano-Atemschutzmasken.

Skifahrer mit stylischem Schutz

In der Nähe von Bedřichov fand am 7. Februar 2020 der schon 53. Wettkampf von dem berühmten Skimarathon „Isergebirgslauf“ (auf Tschechisch Jizerská padesátka) statt. Bei dieser Gelegenheit haben wir die Zusammenarbeit mit der größten tschechischen Krankenkasse VZP begonnen und das mit dem Ziel, der größtmöglichen Anzahl von Menschen den Einkauf unserer Produkte für einen ermäßigten Preis zu ermöglichen. Coronavirus hat diese Zusammenarbeit aufgehalten, sie ist erst im August voll angelaufen. Die Wettkämpfer aus den Reihen der VZP-Mitglieder, die im Klub pevného zdraví (Klub der festen Gesundheit) organisiert sind, haben sich trotzdem im Februarwettbewerb mit unseren R-shield Nanofaserschals auf die Strecke gemacht. Die schützten sie nicht nur vor der Kälte, sondern auch vor dem Risiko einer Infektion bei einer großen Konzentration von Menschen an einem Platz.

Agátas ungefälschte Freude :-)

Stiftungsfond Chance für onkologisch kranke Kinder



Wir schätzen Ihre bisherige Unterstützung und die Bereitstellung von Atemschutzmasken für die Kinder mit spinaler Muskelatrophie im Jahr 2020 sehr. Unsere Atemschutzmasken benutzen/benutzen „unsere“ Kinder nicht nur im Kindergarten oder in der Schule (solange sie geöffnet waren), sondern ebenso bei zahlreichen Kontrollen bei den Ärzten in den Krankenhäusern oder bei der Rehabilitation, die sich leider auch in dieser merkwürdigen Zeit nicht umgehen lässt. Die Atemschutzmasken haben im vergangenen Jahr den Kindern hervorragend auch während der psychorehabilitativen Aufenthalte für Kinder mit Muskelatrophie gedient. Ihre Atemschutzmasken schützen nicht nur hervorragend, sondern kann man noch dazu dadurch leicht atmen, was besonders für Kinder mit Muskelatrophie sehr wichtig ist.

Im Februar haben wir Spenden im Wert von 86 151 CZK

an folgende Organisationen bereitgestellt: Nadační fond dětské onkologie Krtek (Stiftungsfond der Kinderonkologie Maulwurf), Nadační fond Šance onkolákům (Stiftungsfond Chance für onkologisch erkrankte Kinder)

März



Ich habe einen Sohn mit Mukoviszidose und kaufe seit mehreren Jahren bei Firma RESPILON ein. Sie hat schwer kranken Kindern immer erhebliche Rabatte gewährt (50 %). Jetzt hat diese Firma Tausend Stück ReSpimask an den Mukoviszidose-Patientenclub gespendet. Die Produkte haben wir ausprobiert und niemals haben wir uns im Krankenhaus angesteckt. Es ist toll, dass die Firma in der Tschechische Republik produzieren will. Es ist wichtig, dass der Staat selbständig ist und keine Waren importieren muss. Ich verstehe die Vorurteile nicht, dieses Unternehmen hat seinen Erfolg längst mit eigenem Fleiß erzielt.

Jana Hlavatá Kocandová

Kontext

Die Corona-Krise hat sich (nicht nur) in der Tschechischen Republik verschärft. Alle Schutzmittel für die Atemwege sind aus den Geschäften verschwunden und auch die Lager der meisten Hersteller – einschließlich RESPILON – wurden leer. Aus dem In- und Ausland erreichten uns täglich Tausende von Anfragen nach weiteren Nanofaser-Produkten von einzelnen Käufern und Geschäftspartnern. Die Schließung der Grenzen und die äußerst komplizierte Verhandlungssituation mit einigen Regierungen haben es fast unmöglich gemacht, unsere Produkte aus den Ländern, in denen sie hergestellt wurden, zu importieren. Die Intensität der Kommunikation in den sozialen Netzwerken und weiteren Kommunikationskanälen erreichten ihren Höhepunkt und wir trafen sowohl auf Verständnis als auch auf harte Kritik. Die Menschen in einer verzweiferten Situation haben einfach nicht verstanden, dass kein Unternehmen in der gegenwärtigen Lage das Produktionsvolumen über Nacht vervielfachen und innerhalb von wenigen Stunden Masken vom anderen Ende der Welt nach Europa transportieren kann. Auch wenn es uns gelungen ist, in sehr kurzer Zeit die ergänzende Produktion in weiteren Betrieben zu beginnen, ging es nur um den berühmten Tropfen im Meer.

Wir bemühten uns, auf den Andrang von Fragen mit einer Übersicht von Antworten auf die am häufigsten gestellten Fragen und die Veröffentlichung so vieler Informationen wie möglich auf unseren Internetseiten zu reagieren, allerdings vergebens. Nach mehreren Wochen erschöpfender Kommunikation waren wir trotz sämtlicher Bemühungen nicht in der Lage, den wachsenden Andrang von Anfragen in so einem Umfang zu bewältigen, wie es die momentane Situation erfordert hätte.

Unsere Tätigkeit

Aufklärung in den Medien

Trotz extremer Belastung machten auch unsere Aufklärungsaktivitäten weitere Fortschritte und am 17. März 2020 hielten wir in Brno eine zweite Pressekonferenz ab. Dort machten wir das Ergebnis unserer intensiven Arbeit in den letzten Wochen bekannt: in nächster Zeit führen wir auf den Markt das neue Modell der Nanofaser-Mundschutzmaske ReSpimask Virus Killer und der Nano-Atemschutzmaske RespiPro Virus Killer ein. Diese Masken enthalten außer den Nanofasern mit 99,9% Abfang zusätzlich eine Schicht von beschleunigtem Kupfer, die Viren und Bakterien zuverlässig deaktiviert. Das Ergebnis ist die Möglichkeit, diese Produkte für längere Zeit wiederholt ohne Risiko einer Sekundärinfektion zu benutzen, was den Kunden ermöglicht, besser mit der COVID-19 Pandemie umzugehen.

Die Vorbestellungen von Virus Killer haben wir am 20. März unter dem E-Shop gestartet und fünf Tage später folgte eine weitere „Pressekonferenz“. Dort haben wir die Journalisten u.a. darüber informiert, dass eine Lieferung unserer Masken,

die lange in China aufgehalten wurden, endlich in Tschechien angekommen ist. Während der Zeit des akuten Mangels, als viele Firmen auf absurde und unethische Weise ihre Preise erhöhten, haben wir 20 000 Nanofaser-Atemschutzmasken von dieser Lieferung an die Mitarbeiter von gemeinnützigen Organisationen gespendet.

Ein weiteres Ziel der Pressekonferenz war, den gesunden Menschen zu ermöglichen, in das Leben der weniger Glücklichen einzusehen, und ihnen auf diese Weise zu ermöglichen, deren Situation besser zu verstehen. Deswegen waren auch Gäste aus dem Klub der an Mukoviszidose-Patienten und dem Stiftungsfond der Kinderonkologie Maulwurf dabei. Zu den diskutierten Themen gehörte auch das Problem der Patienten, die wegen der Notwendigkeit des Tragens des Atemwegs schutzes in der Zeit vor der Pandemie wiederholt negativen Reaktionen der Umgebung ausgesetzt waren. Wir erklärten, dass gerade aus diesem Grund unser Schlauchschal R-shield mit Nanofaserfilter entstanden war – damit den Kranken Schutz vor diesen „negativen Emotionen“ der Umwelt geboten wird. Der Beweis, dass unsere Idee funktionierte, sind die positiven Reaktionen der Patienten, ihrer Ärzte sowie zahlreiche Kopien von R-shield, die nun von der Konkurrenz hergestellt werden.

Heute morgen hatten wir ein wunderbares Interview, und zwar mit Frau Jana Zimová. Die letzten Wochen standen für uns alle im Zeichen von Angst, Stress, Ohnmacht und wir haben erfahren, dass unser Stiftungsfond auch gerade unter den Organisationen ist, die diese „Nährstoffzufuhr“ in Form von ReSpimasken für unsere onkologisch erkrankten Kinderpatienten bekommen. Wir können gar nicht beschreiben, wie sehr wir uns über diese Spende freuen, wir mussten wirklich sehr sparen, damit wir verteilen konnten, was wir hatten. Wir danken auch für die Weitergabe dieser Nachricht, wir können alle gleich viel besser atmen.

Stiftungsfond Chance für onkologisch erkrankte Kinder

Dank Unternehmen RESPILON Tschechische Republik können wir allen Kindern in der Kinderonkologie des Universitätskrankenhauses Brno und ihren Eltern, eine Einweg-Nanofaser-Mundschutzmaske spenden. Heute ist ein großes Paket mit Mundschützen angekommen und morgen gelangen sie in die Hände derjenigen, die sie sehr brauchen. Wir danken herzlich für die langjährige Zusammenarbeit und Hilfe!

Stiftungsfond der Kinderonkologie Maulwurf



Es gibt noch viel mehr davon, aber sie passten nicht alle auf eine Fotografie. Aber darum geht es jetzt nicht. Wir möchten von ganzem Herzen den wunderbaren Menschen von RESPILON, die uns knapp vor dem Ausbruch dieses Chaos 130 Stk. Atemschutzschals aus Nanofaser schenken, danken. Diese Schals ersetzen die ReSpimasken zuverlässig, die jetzt wirklich täglich ein integraler Bestandteil für die Kinder in der Krebsbehandlung sind, und auch danach. Wir schätzen das sehr.

Stiftungsfond Chance für onkologisch erkrankte Kinder

Masken gratis für die Krankenpfleger

In den tschechischen Krankenhäusern und weiteren Gesundheitseinrichtungen herrschte ein akuter Mangel an Schutzmitteln. Aus diesem Grund unterschrieben wir am 25. März 2020 mit dem tschechischen Gesundheitsminister Adam Vojtěch einen Schenkungsvertrag, auf deren Grundlage die Tschechische Republik von RESPILON eine Spende von 30 000 Stk. Nanofaser-Masken für Ärzte, Krankenpfleger und weiteres Gesundheitspersonal erhielt.



Die Atemschutzmasken wurden zu einer Mangelware. Da ich häufig reise, kann ich auf sie leider nicht verzichten. Und jetzt denke ich dabei nicht nur an Coronavirus, aber auch an eine vollkommen gewöhnliche Grippe, die für mich auch sehr gefährlich ist. Als bekannt wurde, dass mich ein langer Flug erwartet und ich keine Atemschutzmaske habe und sie nirgendwo auftreiben kann, hat mir Unternehmen RESPILON in der Tschechischen Republik diesen herrlichen rosa (wie sonst) Antivirus-Nanoschal zugeschickt. Vielen Dank für Ihre Hilfe, den Schal kann ich gut auf meinen Reisen und auch in einem ganz gewöhnlichen Laden gebrauchen.

Hoffnung für Sofinka SMA (Naděje pro Sofinku SMA)

Im März haben wir Spenden im Wert von 586 060 CZK

an folgende Organisationen bereitgestellt: Gewerbeamt der Stadt Brno, auf Mukoviszidose spezialisierte Ärzte, Krankenversicherung VZP, Geburtsklinik Apolinář, ČOPN – Tschechischer Bürgerverband gegen Lungenerkrankungen, Gemeinsam zum Lächeln, Fundacja MATIO, Slowakischer Verband der Mukoviszidose, Stiftungsfond Chance für onkologisch erkrankte Kinder, Stiftungsfond der Kinderonkologie Maulwurf, Klub der Mukoviszidose-Patienten

April



Kontext

Schon in den letzten Monaten haben wir intensiv am Beginn der eigenen Produktion von Nanofaser-Masken in der Tschechischen Republik gearbeitet. Im April fanden diese Bemühungen ihren Höhepunkt und wurden zum Schwerpunkt unserer Aktivitäten. Warum haben wir eigentlich so eine Entscheidung getroffen? Wir wollten nicht, dass sich die Situation wiederholt, in der die Menschen in der Tschechischen Republik (und eigentlich in ganz Europa) verzweifelt nach Schutz suchten, und dieser ihnen weder in ausreichender Menge noch zu vernünftigen Terminen geliefert wird. Deshalb hielten wir es für die beste Lösung, eine Produktionslinie direkt in der Tschechischen Republik, in Brno – dem Unternehmenssitz von RESPILON – einzurichten, damit wir sämtliche Prozesse unter Kontrolle haben und nicht von der internationalen Situation, Regierungsentscheidungen usw. abhängig sind.

Die Richtigkeit dieser Entscheidung hat sich bald bestätigt, auch wenn nicht gerade auf einer angenehmen Art und Weise. Während es uns gelungen war, die Produktionskapazität der Schlauchschals R-shield zu erhöhen (und so konnten wir täglich im E-Shop 2 000 Stk. aufbewahren), beschränkte uns die internationale Situation, neue Mundschütze und die Atemschutzmasken der Klasse VK (die seit März von den Kunden vorbestellt waren) rechtzeitig in die Tschechische Republik zu liefern. Es war offensichtlich, dass wir die angekündigten Termine nicht einhalten konnten. Das war

für uns eine sehr schwere Zeit. Wir haben uns aber dieser Situation offen gestellt und mit offenen Karten gespielt. Wir informierten unsere Kunden über die Lieferschwierigkeiten und 10 Tage nach dieser Information haben wir allen Kunden die schon empfangenen Zahlungen zurückerstattet. Insgesamt handelte es sich um 22 000 Vorbestellungen im Gesamtwert von 60 Millionen Kronen.

Unsere Tätigkeit

In den letzten Apriltagen haben wir den Jahresbericht über die CSR-Aktivitäten RESPILON für das Jahr 2019 veröffentlicht und bald nach seiner Veröffentlichung haben wir uns über die netten und dankbaren Rückmeldungen in den E-Mails und auf den sozialen Netzwerken gefreut. Und wie war es mit dem CSR-Bericht für das Jahr 2020, den Sie gerade lesen? Den haben wir erst im April 2021 angefangen vorzubereiten, weil das durch die Coronavirus-Pandemie eingestellte Tempo sich noch nicht verlangsamt hat...

Liebes RESPILON Team, wir schätzen Ihre Hilfe und Unterstützung sehr. Wir danken Ihnen, dass Sie uns geholfen haben, in der „Coronazeit“ gefährdete Personen – Senioren zu schützen. Aber nicht nur sie, sondern auch die ADRA-Freiwilligen, die ihnen Hilfe bereitstellten. Ihre Gesichtsmasken schützten das Paar Senior-Freiwilliger beim Arztbesuch oder bei dem täglichen Kontakt beim Austragen des Mittagessens. Mit Ihnen war unsere Hilfe sicher. Wir danken Ihnen, dass Sie mit uns zusammen helfen! Sie sind wunderbar.

Freiwilligen-Zentrum ADRA Brno

Im April haben wir Spenden im Wert von 28 120 CZK

an folgende Organisationen gespendet: Die gemeinnützige Organisation Loono, Humanitäre Hilfs- und Entwicklungsorganisation ADRA

Mai



Kontext

Im Hinblick auf die Coronavirus-Pandemie wurde die sofortige Hilfe der Arbeit an den langfristigen CSR-Projekten übergeordnet. Mit einer Reihe von gemeinnützigen und Patientenorganisationen waren wir schon seit Monaten in Kontakt, aber die Absprache über die konkrete Form der Hilfe und Zusammenarbeit zerbrach an der beiderseitigen Überlastung. Trotzdem haben wir zum Schluss immer eine gemeinsame Sprache gefunden – wie auch die folgenden Zeilen beweisen.

Unsere Tätigkeit

20 Kronen von jedem Schal für Loono

Einige Designs der Schlauchschals R-shield RESPILON dienen nicht nur dem Schutz der Klienten, sondern sie haben auch eine weitere Reichweite. Durch ihren Einkauf unterstützt jeder Klient konkrete gemeinnützige Organisation, deren Logo oder Motiv auf dem Schal erscheint – RESPILON spendet nämlich von jedem überall auf der Welt verkauften Stück dieser Institution 20 CZK. Als erster hat sich der Klub für Mukoviszidose-Patienten diesem Projekt angeschlossen, für das wir schon im Jahr 2018 einen speziellen Schlauchschal mit dem Bild eines Papageien kreiert hatten. Allmählich kamen weitere Organisationen hinzu und im Mai 2020 begannen wir die Zusammenarbeit mit dem eingetragenen Verein Loono, der die Öffentlichkeit im Bereich der Prävention onkologischer und Herz-Kreislauf- Erkrankungen und der reproduktiven Gesundheit weiterbildet. Gemeinsam schufen wir den schwarzen R-shield mit dem Bild eines weißen Herzens, der die Ausrichtung der Organisation gut widerspiegelt. Er wird in der Tschechischen Republik hergestellt und wir bieten ihn in allen Ländern an, in dem RESPILON vertreten ist. Unsere langdauernde Spendenverpflichtung haben wir mit einem offiziellen Zertifikat besiegelt und wir sind stolz, dass wir – zusammen mit unseren Kunden – Loono unterstützen können.



Guten Tag Frau Zimová,

vielen Dank für die Mundschütze und Ihre E-Mail sowie Ermutigung. Ich schätze Ihren Zugang und die Hilfe (nicht nur) an onkologische Patienten, für die die gegenwärtige Situation mit dem Mangel an Schutzmitteln ziemlich anspruchsvoll ist. Ich verfolge die Firma RESPILON auf Facebook und ich bin ihr großer Fan. Sie leisten hervorragende Arbeit und außerdem haben Sie das Herz am rechten Fleck.

Ich wünsche Ihnen persönlich alles Gute und auch RESPILON. Mit Dank und Gruß,

D.K.

Adrianka und ihre Mutti danken für die ReSpimasken!
Stiftungsfond Chance für onkologisch erkrankte Kinder



Sehr geehrte Frau Zimová,

Wir würden Ihnen gerne im Namen unserer Patientenvereinigung für die langjährige Unterstützung, für die Produkte, die wir als Geschenk bekommen haben, für die Preismäßigungen für unsere Patienten sowie für die spezielle Edition des R-shield Schlauchschals mit Papagei, von dessen Verkauf eine regelmäßige finanzielle Spende an uns geht, danken. Es ist eine große Freude, mit Ihnen zusammenzuarbeiten. Wir schätzen Sie wegen Ihres empathischen Zugangs und aufrichtigen Bemühens, den Patienten zu helfen.

Das Wichtigste, woraus unsere Zusammenarbeit hervorgegangen ist, ist das Schutzniveau Ihrer Gesichtsmasken. Atemschutz ist bei einer Diagnose von Mukoviszidose einfach unverzichtbar und wird nicht nur jetzt in der Zeit einer Coronavirus-Pandemie benötigt. Der Besuch aller ärztlichen Einrichtungen wäre für unsere Patienten ohne adäquaten Schutz ein Glücksspiel mit der Gesundheit. Es ist für uns also sehr wichtig, dass wir uns auf Ihre Produkte verlassen können. Die Patienten bewerten nicht nur die Mundschutzmasken positiv, sondern auch die R-shields, die ihnen einen hohen Schutz bieten und dabei nicht das Aufsehen der Öffentlichkeit erregen. Die Produkte von RESPILON wurden in den letzten Jahren für viele unserer Patienten zum integralen Bestandteil ihrer „CF-Ausstattung“. (CF- tschechische Abkürzung für Cystická fibróza, Deutsch: Mukoviszidose)

Wir heißen alle Ihre Neuigkeiten willkommen, und deshalb haben wir auch an der Mundschutzmaske Virus Killer große Freude. Wir freuen uns auf unsere weitere Zusammenarbeit und glauben, dass Sie uns auch weiterhin Ihre Gunst bewahren.

Mit freundlichen Grüßen,

Mgr. Simona Zábranská,
Direktorin des Klubs
der Mukoviszidose-Patienten

Sehr geehrte Frau Direktorin,

ich danke Ihnen herzlich im Namen der Mitglieder des Tschechischen Bürgerverbands gegen Lungenkrankheiten (ČOPN) für die schnelle und uneigennützige Hilfe bei der Beschaffung der Mundschutzmasken. Diese Gesichtsmasken sind gegenwärtig sehr wichtig für Patienten mit Lungenkrankheiten, besonders als Hilfe bei ihren Arztbesuchen und selbstverständlich auch in ihrem täglichen Leben. Ich bin sehr froh, dass die Firma RESPILON der Partner unserer Patientenorganisation ist.

Ich freue mich auf unsere weitere Zusammenarbeit. Mit freundlichen Grüßen

MUDr. Stanislav Kos, CSc., Vorsitzender der Tschechischen Bürgervereinigung gegen Lungenkrankheiten (ČOPN)

Im Mai haben wir Spenden im Wert von 107 608 CZK

an folgende Organisationen bereitgestellt: Verwaiste Kinder in Indien – mit Hilfe des Projekts Chance, Brünnener Polizisten, Österreichische gemeinnützige Organisation Cystische Fibrose Hilfe Wien, Stiftungsfond SPOLU NA DRAKA (GEMEINSAM GEGEN DEN DRACHEN), Unie ROSKA – tschechische MS-Gesellschaft

Juni



Kontext

Im Juni haben wir wirklich viel geschafft und die harte Arbeit der letzten Monate hat sich ausgezahlt. Zu den wichtigsten Ereignissen dieses Monats gehörte die Eröffnung des Versuchsbetriebs der ersten der beiden Produktionslinien, die wir in Rekordzeit in den speziellen „Reinraum“ des Technologischen Parks in Brno, in der Tschechische Republik, installiert haben.

Zu den weiteren Meilensteinen gehörte die Einführung der neuen Schlauchschal-Generation R-shield. Diese reagierte auf die Anstöße der Kunden, dass es sich in der bisherigen Variante bei wärmerem Wetter etwas beschwerlicher atmen und Sport treiben lässt. Deshalb haben wir nach erfolgreichen Tests den Verkauf eines leichteren Modells aus einer atmungsaktiveren Materialkombination begonnen, bei dem jedoch das ursprüngliche Schutzniveau erhalten bleibt. Außerdem konnten die Interessenten es sich im Juni 2020 zum ersten Mal in unserem neu gegründeten tschechischen und slowakischen E-Shop kaufen. Es hat uns auch gefreut, dass R-shield auf der Titelseite der slowakischen Ausgabe des Wirtschaftsmagazins Forbes erschien.



Unsere Tätigkeit

Unterstützung aller, die ihr Handicap als eine Herausforderung ansehen

Die gemeinnützige Organisation Adapted vereint Sportler mit Handicap und gibt ihnen Raum zur Selbstverwirklichung. Wir stimmen mit ihrer Philosophie überein, dass der Mensch trotz seiner körperlichen oder psychischen Hindernisse außerordentliche Dinge erreichen kann. Und er kann sein Glück gerade in Extrem- und



Adrenalin sportarten wie Skialpinismus, Longboarding oder Paragliding finden. Deshalb haben wir für sie ein neues buntes Design des Schlauchschals R-shield in sportlicher, leichter Ausführung in der Größe für Erwachsene und Kinder entworfen. Ähnlich wie zum Beispiel beim Klub der Mukoviszidose-Patienten oder der Organisation Loono spenden wir an das Team Adapted 20 CZK von jedem verkauften Schal mit diesem Design.

Die Zusammenarbeit mit Adapted war für uns so sinnvoll, dass wir unsere Köpfe noch einmal zusammengesteckt haben und die limitierte Edition (zu 100 Stück) R-shield mit attraktivem schwarz-weißen Muster kreierten. Diese benutzerorientierten Stücke haben wir direkt Adapted gewidmet, und das so, dass sie den Gewinn aus ihren Verkäufen behalten und anschließend für Aktivitäten benutzen konnten, die mit den Tätigkeiten von Adapted verbunden waren. Bereits hundert Unterstützer können stolz das Logo auf dem Schal tragen, das den Willen zum Ausdruck bringt, sich weder angeborenen noch erworbenen Handicaps zu ergeben.



Ich hatte eine Transplantation und vor ein paar Wochen habe ich eine ernsthafte Lungenentzündung durchgemacht. Manchmal macht es mir Schwierigkeiten, mit dem Schal zu atmen, aber bei der Atemschutzmaske VK geht das Atmen wie von selbst. Ich habe auch nicht bemerkt, dass ich etwas im Gesicht habe. Er ist bequem, plus wie bei jedem Produkt von RESPILON fühle ich mich sicher. Ich habe mich gut auf alle Faktoren konzentriert und keine Nachteile festgestellt.

K.D.

Im Juni haben wir Spenden im Wert von 95 694 CZK

an diese Organisationen bereitgestellt: Österreichische gemeinnützige Organisation Cystische Fibrose Hilfe Wien, Organisation Adapted, die Sportler mit einem Handicap vereint

Juli



Kontext

Unsere wohltätigen Aktivitäten wurden auch während der Sommerferien nicht unterbrochen. Wir setzten mit den angefangenen Projekten fort und arbeiteten an den neuen Produkten, deren Einführung auf dem Markt wir für die zweite Hälfte des Jahres 2020 vorbereitet hatten.

Unsere Tätigkeit

Hoffnung für Kinder ohne Familien

Wir hörten nicht auf, darüber nachzudenken, welcher weiteren Organisation wir dank unserem Projekt R-shield mit dem speziellen Design helfen könnten. Im Juli haben wir uns an die spanische karitative Organisation Collective Calling angeschlossen, die sich um die Rehabilitation und Reintegration von obdachlosen Personen zurück in die Gesellschaft mit Hilfe von sogenannten Centres of Hope (Hoffnungszentren) bemüht. In ihrem Heimatland konzentrieren sich Teams von Freiwilligen auf Erwachsene und Familien in Not, im afrikanischen Tansania arbeiten sie mit Kindern auf der Straße und sie bemühen sich, sie wieder zurück in liebevolle Familien zu integrieren. Zu den Zielen der Zentren gehört, diesen Waisenkindern ein Dach über dem Kopf, Schutz und Nahrung, ebenso wie Bildung und Hoffnung, zu gewähren, damit sie ein glückliches und wertvolles Leben führen können. Deshalb wurde der Swahili Begriff für Hoffnung „Tumaini“ zur Grundlage des Designs eines neuen, vom afrikanischen Stil inspirierten R-shields.

In Zusammenarbeit mit den Fans von RESPILON auf den sozialen Netzwerken haben wir eine von drei vorgeschlagenen Varianten ausgewählt und ihre Produktion begonnen. Wie es bei uns schon üblich ist, wandern 20 CZK von jedem verkauften Stück zur Unterstützung an die Zielorganisation – dieses Mal direkt an Collective Calling.

Im Juli haben wir Spenden im Wert von 18 200 CZK

an diese Organisation bereitgestellt: Organisation Collective Calling

August



RESPILON
LIFE'S WORTH IT

**SLEVA 20 %
NA OCHRANNÉ POMŮCKY
PROTI VIRŮM A BAKTERIÍM**

**Jak slevu získat, najdete na
www.klubpevnehozdravi.cz**



Klub
Pevného
Zdraví



Kontext

Wie Sie schon im Kapitel über Februar 2020 erfahren haben, wurden wir von den Umständen genötigt, vorübergehend die Rabattcodes für den Verkauf unserer Produkte an die Patienten und weiteren benachteiligten Personen zu stornieren. Im Sommer trafen wir Entscheidung, diese Methode erneut auszuprobieren, jedoch führten wir die Möglichkeit ein, den Rabattcode nicht bei der Person/dem Patienten, sondern bei der kooperierenden gemeinnützigen Organisation anzuwenden, die die Krankheit abdeckt.

Unsere Tätigkeit

Wir kämpfen gegen die Pandemie

Dieses Mal haben wir die Möglichkeit des vorteilhaften Einkaufs für die Versicherten der Allgemeinen Krankenkasse vorbereitet. Warum entschieden wir uns gerade für eine Partnerschaft mit der VZP (Allgemeine Krankenkasse)? Weil es sich um die größte Krankenkassen in der Tschechischen Republik handelt, der 5 680 000 Versicherer vertrauen. Und wir halten es für unsere Mission, zugänglichen und hochwertigen Schutz für so viele Menschen wie möglich zu gewähren, damit die Corona-Epidemie so schnell wie möglich endet.



Ich möchte mich bei Ihnen noch einmal sehr für die gelieferten Atemschutzmasken bedanken. Alle sog. „smáčci“, wie man die an spinaler Muskelatrophie leidenden Patienten nennt, sind davon begeistert. Obwohl diese Kinder auch ohne Mundschutzmaske die Probleme haben, selbst zu atmen, sind Ihre Atemschutzmasken die einzigen, mit denen sie für längere Zeit einigermaßen atmen können und die sie leicht benutzen können.

T.R.

Im August haben wir Spenden im Wert von 31 600 CZK

an diese Organisation bereitgestellt: Karls-Universität Prag

September



Kontext

Der Herbstanfang bedeutet nicht nur Wiederbeginn des Schuljahrs, sondern leider auch neue Gefahren für die Atemwege. Gewöhnlich geht es um Grippeepidemien und erhöhte Smogbelastung wegen Beginn der Heizsaison, nur dieses Mal sollte auch noch eine weitere Welle von Erkrankungen mit COVID-19 dazu kommen. In RESPILON haben wir die Entwicklung der Pandemie im Verlauf der Zeit verfolgt und wir sind uns bewusst geworden, dass die Aufmerksamkeit auch auf die Erziehung gelegt werden muss. Wir haben uns vor allem auf die Schulen konzentriert, damit wir den Kindern zeigten, wie man sich richtig vor Viren schützen soll. In den letzten Monaten haben unsere Kleinsten schon viele Unterrichtsstunden versäumt. Es war also klar, dass hochwertige Nanofaser-Masken helfen können, die Verbreitung der Krankheit in den Klassen – und damit weitere Schließungen von Schuleinrichtungen – zu verhindern.

Unsere Tätigkeit

Forbes wurde auf unsere CSR-Aktivitäten aufmerksam

Das renommierte Wirtschaftsmagazin Forbes wurde auf die karitativen und edukativen Aktivitäten von RESPILON aufmerksam und hat uns aufgefordert, ihren Lesern unsere Erfahrungen in diesem Bereich mitzuteilen.

Für gesunde und gebildete Schulkinder

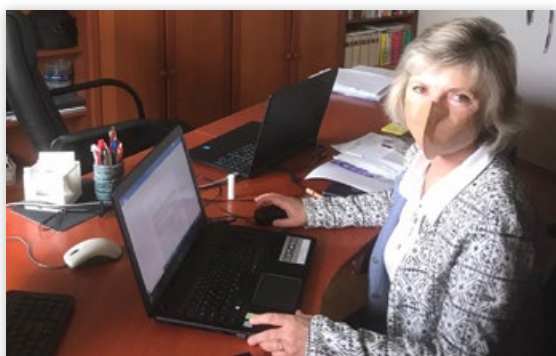
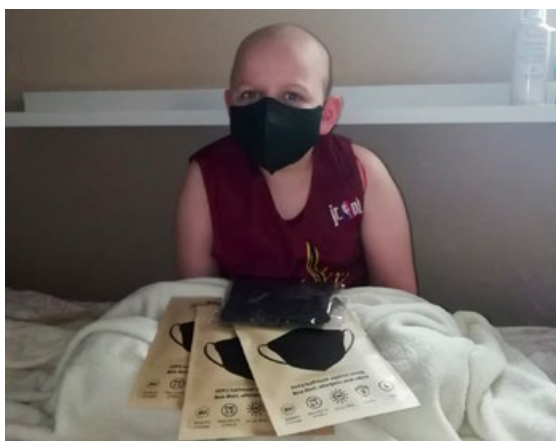
Gleich am ersten Schultag besuchten wir die Laborschule Labyrinth in Brno, um die Kinder willkommen zu heißen und ihnen ein praktisches



Atemschutzmasken kostenlos an Kranke und karitative Sammlungen. RESPILON teilt seine Geschäftserfolge mit

„Außer der Verteilung von Schutzmitteln an Kranke produziert RESPILON auch Schlauchschals in speziellen Editionen und ein Teil des Gewinns spendet das Unternehmen regelmäßig an ausgesuchte karitative Organisationen. Es arbeitet mit gemeinnützigen Organisationen zusammen, die Menschen mit amputierten Extremitäten, Onkologiepatienten oder Patienten mit Mukoviszidose helfen. Jedes Vierteljahr zahlt es ihnen Beträge aus dem Verkauf der Produkte auf der ganzen Welt aus. Es geht um Hunderttausende Kronen, die regelmäßig auf ihre Konten gehen. Eine ihrer unterstützten gemeinnützigen Organisationen ist Loono von Kateřina Vacková, der Mitgliedern der Auswahl Forbes 30 unter 30. „Wir sind froh, dass wir mit einer tschechischen Marke zusammenarbeiten können. Wir wissen, dass ihre Mund- und Atemschutzmasken funktionell sind,“ sagt Vacková. [Den gesamten Artikel können Sie auf der Webseite von Forbes nachlesen.](#)

Geschenk zu schenken: den Antivirus-Schlauchschal R-shield. Wir erklärten den Kindern und ihren Eltern, wie sie den Schlauchschal richtig verwenden und pflegen sollen – damit er zuverlässig schützt und gleichzeitig so lang wie möglich funktionell bleibt. Er ist auf diese Weise für die Familie nicht nur die ökonomischere, sondern auch ökologischere Alternative zu den Einweg-Mundschutz- und Atemschutzmasken. Insgesamt schenkten wir der Schule für den Bedarf der Kinder und des Lehrerkollegiums 275 R-shields.



Firma RESPILON hat mir ermöglicht, die neue Atemschutzmaske VK auszuprobieren, was ich sehr begrüßte. Ich leide schon seit Jahren an Asthma und das Tragen einer Atemschutzmaske ist für mich beschwerlich, immer fange ich nach einer bestimmten Zeit an, unter der Mundschutzmaske zu husten. Das ist besonders für Menschen in meiner Umgebung unangenehm. Sie haben meistens Angst, dass ich sie anstecke, obwohl ich nicht krank bin. Die Atemschutzmaske VK bereitet mir nicht diese Beschwerde, sie ist leicht und atmungsaktiv, sehr gut tragbar. Bei meiner Arbeit als Bürgermeisterin fahre ich sehr oft nach Prag und benutze die öffentlichen Verkehrsmittel, hauptsächlich die U-Bahn. Die Atemschutzmaske VK kann ich leicht auf das Gesicht setzen und nach der Fahrt abnehmen, ich stecke sie einfach in die Tasche und ich muss mir keine Sorgen machen, dass ich die Gegenstände in der Tasche oder meiner Umgebung kontaminiere. Nach Bedarf kann ich die VK wiederholt tragen. VK ist für meine Arbeit in der heutigen Zeit ein hervorragender Begleiter.

J.S., Gemeindevbürgermeisterin

labyrinth
laboratorní škola Brno

Guten Tag,

zu Beginn möchte ich mich gerne für die Möglichkeit bedanken, den Schlauchschal RESPILON zu besitzen und das aus vielen Gründen. In den vorangegangenen Tagen habe ich Rückmeldung sowohl von den Schulkindern als auch vor allem aus den Reihen der Lehrpersonen erhalten. Obwohl man hauptsächlich von den Schulkindern (aber auch von manchen Lehrenden) hören kann, dass mit diesem Schutz von Mund und Nase das Atmen im Allgemeinen anspruchsvoller ist, sind sich alle dessen bewusst, dass das eine Folge des erhöhten Schutzes ist. Der Schlauchschal gibt seinen Besitzern nämlich das Gefühl von erhöhter Sicherheit. Sehr positiv wird nämlich das Design und das angenehme Material bewertet, aber vor allem, dass er so praktisch ist.

Die Schulkinder und Lehrenden sind dank der Möglichkeit, RESPILON immer um den Hals zu tragen, vorbereitet, sie im Bedarfsfall auf – oder abzusetzen. Nach dem Aufsetzen sitzt er gut und lässt sich gleichzeitig sehr einfach abnehmen und wieder aufsetzen, ohne dass die Teile berührt werden, die der Träger nicht berühren sollte.

Zum Schluss ließ sich auch vernehmen, dass dieses außergewöhnliche Design ein Erkennungszeichen von Labyrinth ist. Und das nicht nur im Rahmen der Schule. Falls einer von uns im Geschäft (und dank Farben und Form auch aus der Ferne erkannt hat) jemanden von RESPILON gesehen hat, war das erste, was ihm eingefallen war, dass er höchst wahrscheinlich zur Schule Labyrinth gehört. Wir wären jedoch froh, wenn sich dieser Schutz auch über die Grenzen hinaus verbreiten würde und ein willkommenes Zubehör einer breiteren Öffentlichkeit wäre.

Letztendlich sind sich viele von uns dessen bewusst, dass der Schlauchschal RESPILON auch im Winter seine unbestrittene Anwendung haben wird. Einige Lehrer und Lehrerinnen bewerteten auch positiv, dass die Nanofaser den Lärm der Kinder dämpft, :) (obwohl das bis jetzt nicht bewiesen wurde).

Aus einer Rückmeldung der pädagogischen Fachkräften: „RESPILON/Tunnel ist aus angenehmem Material mit geschmackvollem Design, wir schätzen die Auswahl zwischen 2 verschiedenen Designs und Angeboten. Dank dem Nasenbügel und dem verstellbarem Seil, hält er gut auf dem Gesicht und fällt nicht herunter. Er ist einfach abzunehmen und dank dem gefügigen Material ein schickes Zubehör. Es ist nicht nötig, ihn irgendwohin abzulegen und danach zu suchen.“ „Das Atmen ist mit dem Schlauchschal/ Tunnel für mich persönlich anspruchsvoller, aber sicherer.“

Mit vielem Dank,

RNDr. Mgr. Břetislav Svozil,

LABYRINTH – Grundschole, GmbH

RE: Schutzmittel für Kinder nach einer Transplantation

Guten Tag Frau Zimová,

das Paket mit den Mundschutzmasken und Schals kam unversehrt zu uns in das Krankenhaus. Mareček hat persönlich gleich alles untersucht :)

Wir danken Ihnen von ganzem Herzen. Wir schätzen Ihre Hilfe sehr. Wir sind gleich ruhiger, wenn wir wissen, dass Mareček nach der Transplantation einen angemessenen Schutz hat. Wir wünschen Ihnen einen schönen Tag,

mit freundlichen Grüßen

P. H.

Im September haben wir Spenden im Wert von 247 825 CZK

an diese Organisationen bereitgestellt: Unternehmen IS Produkce, Grundschulen

Oktober



450 ml Hoffnung

Wir möchten uns noch auf diesem Weg bei der Führung des Unternehmens RESPILON in der Tschechischen Republik WIRKLICH SEHR für die tolle Spende von 200 Stück aus Nanofasern hergestellten FFP2-Atemschutzmasken für die Blutspender und das Personal der Blut-Sammelstelle FNUSA bedanken. Die Spender waren nach den Worten der Chefärztin von diesem Geschenk begeistert. Und nicht nur das! Einige der Angestellten von RESPILON nahmen an der Aktion persönlich, sogar mit einer Blutspende teil. WIR DANKEN DEM UNTERNEHMEN RESPILON UND WÜNSCHEN VIEL ERFOLG.

PS: Ich habe diese Atemschutzmasken persönlich im Unternehmenssitz bei der Geschäftsführerin selbst abgeholt und mich hat der herzliche Empfang und der Wille, einer guten Sache zu helfen, sehr berührt. Denn das sieht man nur selten.

X. M., Projekt 450 ml Hoffnung

Kontext

Schon seit dem Gründungsjahr 2013 arbeitet RESPILON mit Universitäten, Forschungsinstituten und weiteren Organisationen im Umfeld von Wissenschaft und Business zusammen. Wir schaffen auf diese Weise ein einzigartiges Netz von Kenntnissen, Laborkapazitäten und Kontakten, in dem sich jeder nach seinen Kräften an der Entwicklung von Nanofaser-Schutzprodukten der neuen Generation beteiligt. Im Oktober 2020 hat sich dieses Netz noch erweitert, als RESPILON zum Mitglied der Tschechisch-Israelischen Handelskammer (ČISOK) wurde. Es freut uns, dass wir unsere Erfahrungen mit unserer israelischen Kollegenschaft teilen können, von Experten aus ihren Laboratorien oder Labor-Inkubatoren lernen und gemeinsam einen neuen Trend im Bereich „Schutz der Atemwege“ bestimmen können.

Unsere Tätigkeit

Belohnung für Blut- und Plasmaspender

Wir wissen, dass es notwendig ist, die menschliche Gesundheit umfassend zu unterstützen und zu schützen. Deshalb wurden wir zum Partner der Aktion „450 ml Hoffnung – Spende Blut im St. Anna Krankenhaus“, die in den Tagen vom 5.-9. Oktober 2020 im Universitätskrankenhaus St. Anna stattfand. Wir haben das gesamte Personal der Blut-Sammelstelle sowie alle freiwilligen Spender der lebensspendenden Flüssigkeit kostenlos mit der Nanofaser-Atemschutzmaske RespiPro White ausgestattet.

Während man in der Tschechischen Republik über das Blutspenden schon gut informiert ist, haben die meisten Menschen über das Plasmaspenden bis jetzt gehört. Wir bemühen uns darum, das zu ändern und wir haben durch eine Spende unserer Produkte das Projekt „Spende Plasma“ die renommierte Gesellschaft EUROPLASMA unterstützt.

Ärzte, Apotheker und Patienten haben die Möglichkeit, die selbststerilisierenden Atemschutzmasken VK RespiPro vorrangig auszuprobieren



Sehr geehrte Damen und Herren, ich muss sagen, dass RESPILON RespiPro VK mich sehr angenehm überrascht hat. Ich arbeite als Pfleger in einem Seniorenheim, also muss ich in dieser nicht einfachen Situation 12 Stunden täglich einen Schutz für die Atemwege tragen. Bei den „klassischen Atemschutzmasken“ ist der Arbeitnehmer nach ein paar Stunden der Benutzung erschöpft; gar nicht zu reden von dem unangenehmen Geruch nach Plastik, den wir einatmen müssen. Man muss die Atemschutzmaske von Zeit zu Zeit außer Reichweite der Menschen abnehmen, was bei der andauernden Pflegearbeit beschwerlich ist. Bei RESPILON kommt es aber nicht dazu. Ich kann ganze 12 Stunden gut atmen und gleichzeitig mir und meiner Umgebung den nötigen Schutz gewähren. Ich kann sie als in der direkten Pflege im sozialen Dienst Angestellter vollkommen EMPFEHLEN. Falls es selbst für mich, der RESPILON 12 Stunden tragen muss, komfortabel ist, wird eine kürzere Benutzungszeit auch niemand anderem etwas ausmachen.

Q.H.



Die Atemschutzmaske VK hat tatsächlich fünf wichtige Vorzüge: sie ist atmungsaktiv, schützend, bequem, anliegend und auch gut aussehend. Es ist wichtig zu wissen, dass mein einziger Schutz, die Atemschutzmaske, bequem ist, mich nicht beim Bereitstellen medizinischer Pflege beeinträchtigt und ich großes Vertrauen darein haben, dass er sie mich schützt. Als Sanitäterin kann ich nur danken und für Euch alle da sein.

M. Z. Geburtshelferin, Kreißsaal Universitätsklinik Brno



Im Oktober haben wir Spenden im Wert von 88 200 CZK

an diese Organisationen bereitgestellt: Verband für Patienten mit Muskeldystrophie in der Tschechischen Republik, ParaCENTRUM Fenix, Prak – Prävention und Beratung, AVMinority, EUROPLASMA, Stiftungsfond NADĚJE (Hoffnung), Medizinclown

November



Kontext

Der vorletzte Monat 2020 brachte einen echten Wendepunkt in der Geschichte unseres Unternehmens. Im Frühjahr hatte es uns die Covid-Situation nicht ermöglicht, die revolutionäre Nanofaser-Atemschutzmaske der Reihe Virus Killer, die außer dem Abfang von Mikroorganismen auch die Mikroben deaktiviert, auf den Markt zu bringen. Das Schließen der Grenzen bewirkte damals, dass einige Technologien, Materialien, Laboratorien und Untervergaben nicht zugänglich waren.

Das war einer der Gründe, warum wir uns entschieden, eine eigene Produktionskapazität in unserem Heimatland zu eröffnen. Und gerade im November begannen aus unseren Produktionslinien die ersten Tausend Stück Atemschutzmasken, die nun VK RespiPro genannt wurden, auszufahren. Mit diesem Produkt bekamen die Kunden ein bisher nie gesehenes Schutzniveau in die Hände – der selbst sterilisierende Effekt ermöglicht, VK wiederholt, hintereinander (kumulativ) bis zur Dauer von einer Woche, ohne die Notwendigkeit einer weiteren Wartung oder Desinfektion, zu benutzen. Bei dieser Gelegenheit haben wir am 10. November 2020 auch den Journalisten während der Pressekonferenz im Technologischen Park Brno die VK RespiPro vorgestellt.



Nur zwei Tage nach ihrer offiziellen Einführung wurde VK RespiPro zu einer von drei Haupthelden des Leitartikels der Novemberausgabe des Wirtschafts magazins Forbes, gemeinsam mit Jana Zimová und Roman Zima, die von Anfang an der Spitze von RESPILON standen. Das umfangreiche Interview beschrieb sehr treffend, wie für uns das Jahr 2020 war: „Turbulent, stürmisch, unwirklich. Voller Höhen und Tiefen.“ Und es symbolisierte alles, was uns trotz zahlreicher Hindernisse in dieser Zeit gelungen und zu Ende gebracht wurde.

Unsere Tätigkeit

Biker mit goldenem Herzen

Schon mehrere Jahre unterstützen wir das Sportprojekt Charity Jam, das jährlich in der BMX-Ausstellung gipfelt, an dem auch die tschechische und ausländische Freeride Spitze teilnimmt. Sämtlicher finanzieller Gewinn wandert an die Unterstützung von konkreten Kindern, die an einem geistigen oder physischen Handicap leiden.

RESPILON schuf im Jahr 2018 zwei Designs für den Schlauchschal R-shield mit dem Logo Charity Jam und von jedem überall auf der Welt verkauften Stück spendet es als Unterstützung für das Projekt 20 CZK. Obwohl im Jahr 2020 der Ausstellungs-Wettbewerb wegen der Pandemie nicht stattfand, zahlte RESPILON Charity Jam eine Summe aus, die der Veranstalter Charity Jam zum Kauf von 10 Notebooks für die Grundschule verwendete. Diese Notebooks helfen den Kindern beim Fernunterricht. Die Computer bekamen die Kinder aus den Familien, die so eine Technik nicht besaßen, und jedes Schulkind bekam zum besseren Schutz seiner Gesundheit einen Antivirus-Schal R-shield. Der Rest des Gewinns wurde für den Einkauf der Erfrischungen für die während der Covid-Pandemie in erster Linie dienenden Ärzte verwendet.



Die Schlauchschals unterstützen die Entwicklung der mobilen Applikation für junge Patienten mit Mukoviszidose

Die mobile Applikation CF-Hero hilft jungen, an Mukoviszidose leidenden Leuten im Kampf mit dieser hinterhältigen Krankheit und trägt zur Verlängerung ihres Lebens bei. Der zeitlich anspruchsvolle Heilmodus erfordert nämlich von den Patienten maximale Genauigkeit, Regelmäßigkeit und Aufmerksamkeit, was Teenagern Probleme bereitet. Die Applikation erinnert sie in sanfter Form an ihre tägliche Inhalation und Atmungsrehabilitation und sie hilft dabei, nötige Gewohnheiten aufzubauen. Im November 2020 stellten wir für CF-Hero schon zum zweiten Mal eine begrenzte Edition des Schlauchschals R-shield mit zwei speziellen Designs her. Sie waren nur über den E-Shop CF-Hero erhältlich und der gesamte Erlös des Verkaufs ging an die direkte Unterstützung dieser Applikation. Die R-shields helfen so auf weitere Weise, die Patienten mit Mukoviszidose zu schützen.

Die Virenkiller zum ersten Mal in Aktion

Schon zum zweiten Mal im Jahr 2020 haben wir die Aktion „450 ml Hoffnung“ – dieses Mal im Universitätskrankenhaus Bohunice unterstützt. Die Blutspender und Sanitäter, die die Abnahme sichern, verdienen Bewunderung und den besten Schutz vor Viren. Deshalb haben wir unseren neuesten Virenkiller – VK RespiPro – in den Kampf gegen den Coronavirus geschickt. Wir haben zweihundert Spender und Angestellte der Sammelstelle mit den selbst sterilisierenden Atemschutzmasken ausgestattet.





Spende an die Verwaltung der staatlichen materiellen Reserve

RESPILON ist eine tschechische Firma, die seit 2020 auch in der Tschechischen Republik produziert. Wir arbeiten zwar global, aber hier sind wir zu Hause. Und wir bemühen uns, unser Land auf verschiedenen Wegen zu unterstützen. Im November haben wir 10 000 Nanofaser-Atemschutzmasken kostenlos an die Verwaltung der staatlichen materiellen Reserve gespendet. Dank der Verwaltung gelangt die Hilfe dahin, wo sie wirklich nötig ist: an die Sanitäter und weitere Spezialisten in der ersten Linie.

Aufklärung für polnische Patienten

Ende November haben wir an dem schon 20. Jahrgang des Weiterbildungs-Workshops „Mukoviszidose 2020“, den unser polnischer Partner Fundacja MATIO veranstaltete, teilgenommen. Die Aktion war für die dortigen, an Mukoviszidose leidenden Patienten bestimmt und wegen der Pandemie fand sie dieses Mal online statt. Im Rahmen unserer Zusammenarbeit haben wir MATIO auch mit einer Spende von selbst sterilisierenden Nanofaser-Atemschutzmasken VK RespiPro unterstützt.



Im November haben wir Spenden im Wert von 119 540 CZK

an diese Organisationen bereitgestellt: Stiftungsfond Donio, Stiftungsfond NADĚJE, Medizinclown, Klub der Mukoviszidose-Patienten

Dezember



Kontext

Die Weihnachtszeit ist nicht nur die Zeit des Friedens, der Ruhe und Liebe, sondern auch der Würdigung und Respekts vor der Freiheit sowie den Menschenrechten auf Selbstbestimmung. Deshalb haben wir zwei neue Designs R-shield in der limitierten Pride Edition kreiert, die die LGBT-Community unterstützen. Wir glauben, dass dieses Regenbogenfarben-Nano-Geschenk die Beschenkten nicht nur durch seinen wirksamen Virenschutz, sondern auch durch die Überschreitung seiner Bedeutung erfreute.

Unsere Tätigkeit

Nanofilter als Bestandteil der Kunst

Die Weiterbildung im Hinblick auf die Gesundheitsrisiken können verschiedene Formen haben. Angefangen bei Vorträgen über Präsentationen der Forschungsergebnisse bis hin zu einem künstlerischen Projekt. Auf diesen künstlerischen Weg begibt sich der bildende Künstler Adam Hudec, der RESPILON mit seiner Arbeit schon seit dem Jahr 2016 unterstützt. Dieses Mal stellte Adam mit seiner Installation „Prachovnice“ (Pulverkammer) eine ziemlich erschreckende Tatsache dar: durch die Atemwege des durchschnittlichen Menschen durchdringen während seines gesamten Lebens 18 Kilogramm Schmutz! Es freut uns, dass wir mit einem kleinen Teil zur Entstehung von Adams Installation beitragen konnten – der junge Künstler benutzt nämlich bei seinem Schaffen die Nanofaser-Filter aus unserer Produktion. Nach den erfolgreichen Ausstellungen von Slowenien bis nach China hat er sein Werk auch nach Tschechien mitgebracht und es in der Galerie der Architektur Brno ausgestellt. Das alles mit dem Slogan: reine Luft, sauberer Planet = gesunde Menschen.

R-shields gegen Schikane

Die Geschwister Ptáček haben zu Hause eine respektable Medallensammlung aus Weltmeisterschaft der Kampfkünste. Josef ist vierfacher Champion und siebenfacher Viceweltmeister im Grappling. Martina erreichte den höchsten Rang

im Kickbox gleich acht Mal. Im Jahr 2020 machten sie sich jedoch in einen Wettkampf, in dem der Sieger die Hilfe von uns allen braucht – in den Kampf gegen Schikane. Deshalb haben wir uns entschlossen, ihr Projekt „Šikana do klece“ („In den Käfig mit der Schikane“) mit einer Spende von 50 R-shields zu unterstützen, die sie den Kindern und Teilnehmern an den Workshops oder Training verschenken – das Programm besteht nämlich aus mentalen und sportlichen Trainings.

„Die heutige Zeit erfordert, dass wir nicht gleichgültig sind und nur an uns denken, was RESPILON hervorragend gelingt. Die R-shields sind ein toller Partner, was auch immer wir tun. Sie sitzen immer toll und es lässt sich darin bequem atmen. Wir schätzen auch die originellen Motive, die eine gute Sache unterstützen.“

Martina und Josef Ptáček



Wenn ich davon absehe, dass ich gezwungen bin, eine Atemschutzmaske zu tragen, dann bin ich von der Atemschutzmaske RESPILON VK begeistert. Ich trage sie schon neun Tage und schätze, dass ich sie insgesamt 4–5 Stunden aufgesetzt hatte. Nach einer Weile höre ich auf, sie auch dem Gesicht zu spüren und deshalb nehme ich sie später ab, als ich könnte. Ich arbeite hervorragend darin. Sie riecht auch nach häufigerem Gebrauch nicht übel. Sie sieht verhältnismäßig gut aus. Ich habe sie an viele meiner Freunde und meinem Zahnarzt weiter empfohlen. Danke für die Möglichkeit, sie auszuprobieren.

T.P., Verwalter vom SOS dětské vesničky (SOS-Kinderdorf) in Brno

Im Dezember haben wir Spenden im Wert von 65 000 CZK

an diese Organisationen bereitgestellt: Geschwister Ptáček, Medizinclown, Seniorenheime

Neue Zusammenarbeit

Das Netz von gemeinnützigen Organisationen, medizinischen Einrichtungen und weiteren Subjekten, mit denen RESPILON auf CSR-Niveau zusammenarbeitet, wächst weiter. Zu Gunsten dieser Partner veranstalten wir Weiterbildungsaktionen, und wir nehmen gerne auch an ihren Veranstaltungen teil. Unseren Partnern stellen wir unsere Produkte zu einem günstigen Preis oder als Geschenk bereit, wir tauschen Erfahrungen über den Schutz der am meisten gefährdeten Patienten aus und erhöhen das Bewusstsein über die modernsten Nanofaser-Hilfsmittel. Im Jahr 2020 gehörten diese Organisationen zu unseren Partnern:

Loono, z.s.



Ein Team junger Ärzte, Medizinstudenten und weiterer Profis klärt die Öffentlichkeit über die Prävention im Bereich der Reproduktion (#doledobry – unten gut) und seelischer Gesundheit (#dobrenitro – innen gut) auf. Es widmet sich auch der Prävention von onkologischen Erkrankungen (#prsakoule – Brust/Hoden, #verimvprevenci – ich glaube an die Prävention) und kardiovaskulären Erkrankungen (#zijessrdcem – du lebst durch dein Herz). Sie sprechen verständlich über die Gesundheit und den Körper, machen keine Angst mit furchterregenden Statistiken und inspirieren die anderen, damit sie sich gern und rechtzeitig um sich selbst kümmern. Die Schirmherrschaft von Loono wurde von der 1. Medizinische Fakultät der Karls-Universität Prag übernommen.

Nadační fond SPOLU NA DRAKA (Stiftungsfond GEMEINSAM GEGEN DEN DRACHEN)



Er hilft Kindern, die mit einer seltenen neuromuskulären Erkrankung, genannt spinale muskuläre Atrophie, geboren wurden. Das Ziel des Stiftungsfonds ist, ernsthaft erkrankten Kindern und ihren Familien ein so normales Leben wie möglich zu bereiten. Diesen Kindern zu ermöglichen, das zu tun, was Kinder in ihrem Alter gewöhnlich tun. Ihnen ermöglichen, Kind zu sein, zu spielen, unartig zu sein und zu lachen, zu Mama und Papa zu laufen und mit aufgeschlagenen Knien zurückzulaufen. Und den Eltern ein wenig zu verschnaufen, mit dem Bewusstsein, dass sie nicht mit allem allein sind.

Unie ROSKA – česká MS společnost, z. s. (Verein ROSKA – tschechische MS Gesellschaft, e. V.)



Die grundlegende Mission des Vereins ist die Unterstützung von Patienten mit Multipler Sklerose. Das Ziel der Unterstützung ist, die nötigen Bedingungen für ein würdiges, hochwertiges, vollwertiges Leben dieser Menschen zu schaffen und damit zu ihrer erwünschten Integration in die Gesellschaft beizutragen. Die beschriebene Tätigkeit ist sehr anspruchsvoll und umfangreich und fordert die aktive Zusammenarbeit mit allen übrigen einheimischen und ausländischen Subjekten im Fachbereich. Sie muss kontinuierlich, zusammenhängend sein und darf zeitlich nicht begrenzt werden.



SMÁci, z.s.

Die Organisation entstand im Jahr 2017 mit dem Ziel, die Interessen der Patienten mit spinaler Muskelatrophie und ihren Familien zu vertreten. Die SMÁci vertreten, unterstützen und verteidigen die Interessen von Patienten mit SMA (spinaler Muskelatrophie), ihren Nächsten und weiteren, diese Personen pflegende Personen. Weiter beteiligen sie sich an der Sicherstellung eines hochwertigen Lebens, Pflege, Unterstützung und effektive Therapie von Patienten mit SMA. Gegenwärtig vereint die Patientenorganisation mehr als 100 Personen mit dieser Erkrankung; gemeinsam mit ihren Familienangehörigen und weiteren Interessenten an der Problematik hat SMA fast 200 Mitglieder.



Klub pevného zdraví (Klub der eisernen Gesundheit)

Der Verband der in der Všeobecná zdravotní pojišťovna (Allgemeine Krankenkasse) Versicherten bietet seinen Mitgliedern Vorteile in Form von Rabatten bei den Vertragspartnern der VZP. Er funktioniert schon seit 10 Jahren und umfasst ungefähr 1,2 Millionen Personen. Die bereitgestellten Benefits betreffen vor allem den gesunden Lebensstil, sportliche Aktivitäten, Abnehmen, Entspannung, Reisen und viele weitere Aktivitäten.



Adapted, z.s.

Adapted bedeutet, eine Herausforderung annehmen. Weil ein scheinbares Ende ein hervorragender Anfang sein kann. Ob das Hindernis physisch oder psychisch ist: der Mensch erzielt außergewöhnliche Dinge. Dank den Erfahrungen von Sportlern mit einem Handicap, die es geschafft haben, ihr Schicksal zu bekämpfen, möchte der Verband Adapted allen die Chance geben, die es auch mit ihrem Handicap versuchen wollen, das echte Adrenalin extremer Sportarten zu erleben.

Asociace muskulárních dystrofií v ČR, z.s. (Assoziation der Muskeldystrophiker in der Tschechischen Republik, e.V.)



Diese Patientenorganisation vereint Personen mit Muskeldystrophie und anderen neuromuskulären Erkrankungen, ihre Familienangehörigen, Freunde und Förderer. Muskeldystrophien sind schwerwiegende, progressive und bis jetzt unheilbare seltene Krankheiten von Kindern und Erwachsenen. Die an Muskeldystrophie leidenden Menschen gehören zu den am härtesten Betroffenen, weil viele auf die Benutzung eines Rollstuhls und die Hilfe anderer Personen mit allen negativen Folgen, die aus dieser Tatsache hervorgehen, angewiesen sind.

Unsere Partner





LIFE'S WORTH IT

**Jahresbericht über die CSR-Aktivitäten
für das Jahr 2020**

Herausgegeben von RESPILON
Brno, Oktober 2021

Kontakt für an einer Zusammenarbeit Interessierte
j.zimova@respilon.com

www.respilon.com

